

Tagungsort

Deutsche Hochschule für Verwaltungswissenschaften Speyer
Freiherr-vom-Stein-Str. 2
67346 Speyer

Ansprechpartner für Teilnehmer

Lioba Diehl 06232/654-226
Edith Göring 06232/654-269
Fax 06232/654-488
E-Mail: tagungssekretariat@dhv-speyer.de
<http://www.dhv-speyer.de>

Anmeldung

Bitte senden Sie die beiliegende Anmeldekarte bis spätestens zum 30. September 2007 an uns zurück. Aus räumlichen Gründen muss die Teilnehmerzahl begrenzt werden. Anmeldungen können daher nur in der zeitlichen Reihenfolge des Eingangs berücksichtigt werden.

Beitrag

Die Teilnahmegebühr beträgt 150 Euro und ist zu überweisen unter Angabe des Namens des Teilnehmers und der Tagungsnummer (030207) auf das Konto der Landesoberkasse Koblenz - Außenstelle Neustadt/Weinstraße (Sparkasse Rhein-Haardt Bad Dürkheim, BLZ 546 512 40, Konto 20008). Abmeldungen werden schriftlich erbeten. Bei Abmeldungen vor Anmeldeschluss wird der Beitrag erstattet. Geht die Abmeldung spätestens 14 Tage vor Beginn der Veranstaltung ein, wird die Hälfte des Beitrags erstattet. Erfolgt die Abmeldung später bzw. erscheint die Teilnehmerin oder der Teilnehmer nicht, wird der volle Beitrag einbehalten.

Übernachtung

Der Teilnehmerbeitrag enthält keine Kosten für Unterkunft und Verpflegung. Auf dem Campus der Hochschule steht eine begrenzte Anzahl von einfachen Zimmern mit Dusche und WC zum Preis von 31 Euro pro Übernachtung zur Verfügung. Sofern Ihrem Wunsch nach Unterbringung entsprochen werden kann, erhalten Sie eine Reservierungsbestätigung. Die Vermittlung von Hotelzimmern durch die Hochschule ist leider nicht möglich. Ein Hotelverzeichnis schicken wir Ihnen gerne zu.

Speicherung der Daten

Die für die Organisation der Veranstaltung notwendigen personenbezogenen Daten werden maschinell verarbeitet und gespeichert. Mit der Anmeldung erklären Sie hierzu Ihr Einverständnis.

Speyerer Zahnärzte-Symposium

**Die Gesundheitsreform 2007
als Herausforderung an Beruf
und Status der Vertragszahnärzte**

in Zusammenarbeit mit
der Kassenzahnärztlichen
Bundesvereinigung

29. bis 31. Oktober 2007

Wissenschaftliche Leitung:
Univ.-Prof. Dr. Dr. h.c. Rainer Pitschas

Zum Thema der Tagung:

Die Gesundheitsreform 2007 als Herausforderung an Beruf und Status der Vertrags- (zahn-)ärzte

Die rechtlichen Auswirkungen der sog. Gesundheitsreform 2007 offenbaren sich in ihrer Langzeitperspektive erst nach und nach. Doch kann schon heute von einer nachhaltigen Systemveränderung unseres Gesundheitswesens die Rede sein. Sie ist in erster Linie das Ergebnis eines bewussten und konzentrierten Wandels der Systemstrukturen durch das Gesundheitsmodernisierungsgesetz (GMG), das Vertragsarztrechts-Änderungsgesetz (VÄG) und das GKV-Wettbewerbsstärkungsgesetz (GKV-WSG).

Darüber zu informieren und die Veränderungen zu diskutieren, ist das Anliegen des Symposiums. Zu klären ist, wie zahnärztliche Leistungserbringung unter den gewandelten rechtlichen Rahmenbedingungen systemgerecht zu gestalten wäre.

Montag, 29. Oktober 2007

- 14.00 Uhr **Eröffnung und Begrüßung**
Univ.-Prof. Dr. Dr. h.c. *Rainer Pitschas*
Deutsche Hochschule für
Verwaltungswissenschaften Speyer
- 14.15 Uhr **Erste Erfahrungen mit der
Gesundheitsreform im Jahre 2007**
Dr. Ulrich Orlowski, Ministerialdirigent,
Bundesministerium für Gesundheit, Berlin
- Diskussion**
- 15.15 Uhr Kaffeepause
- 15.45 Uhr **Probleme und Chancen des Vertragsrechts-
Änderungsgesetzes und des GKV-
Wettbewerbsstärkungsgesetzes**
– aus ärztlicher Sicht
Dr. Andreas Köhler
Vorsitzender des Vorstandes der
Kassenärztlichen Bundesvereinigung, Berlin

- 16.30 Uhr – aus zahnärztlicher Sicht
Dr. Jürgen Fedderwitz
Vorsitzender des Vorstandes der Kassen-
zahnärztlichen Bundesvereinigung, Köln
- Diskussion**
- 19.00 Uhr Empfang durch Herrn Oberbürgermeister
Werner Schineller im historischen Ratssaal
der Stadt Speyer

Dienstag, 30. Oktober 2007

- 9.00 Uhr **Liberalisierung des Berufsrechts,
Übertragung ins Sozialrecht gelungen?**
Dr. Dr. Jürgen Weitkamp
Präsident der Bundeszahnärztekammer, Berlin
- Diskussion**
- 10.00 Uhr Kaffeepause
- 10.30 Uhr **(Überbereichliche)
Berufsausübungsgemeinschaften und
Zweigpraxen: gesetzliche und vertragliche
Neuregelungen**
Dr. Thomas Muschallik
Leiter Justizariat der Kassenzahnärztlichen
Bundesvereinigung, Köln
- Diskussion**
- 11.30 Uhr **Budget- und Honorarsteuerung in Zeiten
beruflicher Mobilität**
Tobias Meyer
Kassenzahnärztliche Vereinigung Baden-
Württemberg
- Diskussion**
- 12.30 Uhr Mittagspause
- 14.00 Uhr **Verfassungs- und europarechtliche Aspekte
der Neupositionierung der PKV durch das
GKV-WSG**
Univ.-Prof. Dr. Gregor Thüsing, LL.M.
Institut für Arbeitsrecht und Recht der
sozialen Sicherung, Rheinische Friedrich-
Wilhelms-Universität Bonn
- Diskussion**

- 15.00 Uhr Kaffeepause
- 15.30 Uhr **Versicherungspflicht und Basistarif,
Chancen und Risiken für die PKV**
Christian Weber, Dipl.-Vw.
Zweiter stellvertretender Verbandsdirektor des
Verbandes der privaten Krankenversicherung
e. V., Köln
- Diskussion**
- 16.30 Uhr **Ausgewogene Wettbewerbsordnung
zwischen Leistungsträgern und Leistungs-
erbringern durch das GKV-WSG?**
Univ.-Prof. Dr. Wolfgang Voit
Philipps-Universität Marburg, Forschungsstelle
für Pharmarecht
- Diskussion**
- 18.30 Uhr Ausflug an die Südliche Weinstrasse mit
Abendessen und Weinprobe

Mittwoch, 31. Oktober 2007

- 9.00 Uhr **Gleiche Ziele, vergleichbare Wege der
Gesundheitspolitik in den Niederlanden
und Deutschland?**
Univ.-Prof. Dr. Dr. h.c. Eberhard Eichenhofer
Friedrich-Schiller-Universität Jena
- Diskussion**
- 10.00 Uhr Kaffeepause
- 10.30 Uhr **Verfassungsrechtliche Grundlagen für
die vertragliche Konkretisierung von
Rechtsnormen im Sozialrecht**
Univ.-Prof. Dr. Dr. h.c. Rainer Pitschas
Deutsche Hochschule für
Verwaltungswissenschaften Speyer
- Diskussion**
- 12.00 Uhr Schlussworte